



①



②



③



④



Teil 54: Gekrönte Häupter auf du und du

Eine Einladung im kaiserlichen Namen zum Reichstag nach Aachen können wir nicht aussprechen. Aber wenn Sie die deutschen Kaiser und Könige vergangener Zeiten näher kennenlernen möchten - von Karl dem Großen bis Friedrich Wilhelm III. -, dann kommen Sie am Dienstag oder Donnerstag zwischen 14 und 16 Uhr bei uns in der Sammlung vorbei. Bei uns sind sie alle versammelt - in Bildnissen und Schriftdokumenten.

Die 52 Herrscherfiguren an der Nord- und Ostfassade des Aachener Rathauses sind dem Öcher wohl bekannt, zumal seine Vorfahren die Krönungsfeierlichkeiten für die meisten dieser Könige vor Ort miterlebt haben. Was waren das immer für große Feste! In den Räumen der Sammlung Crous kann Kontakt mit den Herrschern aufgenommen werden in Form von Miniaturmalereien, Grafiken, Literatur und Münzprägungen, und nebenbei ist Vieles zur Geschichte des jeweiligen Herrschers zu erfahren.

Karl der Große ist in Aachen an vielen Orten präsent. Kennen Sie alle seine Statuen und Bildnisse? (1)

Aber auch andere Herrscher haben anlässlich ihrer Krönungen in Aachen sichtbare Spuren hinterlassen. Mit Otto dem Großen beginnt im Jahr 936 die Reihe der in Aachen gekrönten Könige. (2)

Barbarossa nimmt den Bürgern den Treueeid ab und das Versprechen, eine Stadtmauer zu bauen. Er belohnt die Aachener Bürger mit wichtigen Privilegien, unter anderem mit der persönlichen Freiheit - ein hohes Gut, um das leider auch heute noch Menschen in blutigen Kriegen ringen müssen. (3)

Friedrich II. greift in Aachen zum Hammer - allerdings nicht dem des Wehrhaften Schmiedes - und schlägt persönlich den letzten Nagel in den Deckel des Karlsschreins, der die „restlichen“ Gebeine des inzwischen heilig gesprochenen Kaisers aufgenommen hat. (4)

Wilhelm von Holland setzt im Jahr 1248 die halbe Stadt unter Wasser, nachdem die Bürger ihm den Zutritt verwehren. Richard von Cornwall sorgt für den Bau des ersten Rathauses der Stadt - das heute als Grashaus bekannte Gebäude. Und weil zur Krönung Rudolfs im Jahr 1273 die notwendigen Reichskleinodien nicht zur Verfügung stehen, ergreift dieser kurzer-

hand das Kruzifix anstelle des Zepters. (5)

Als Ruprecht von der Pfalz nach dem Votum der Reichsfürsten im Jahr 1400 den „regierungsunfähigen“ König Wenzel von Luxemburg ablösen soll, zieht er mit seinem Gefolge zur Krönung vor die Tore der Stadt Aachen, doch der Rat verwehrt ihm den Einlass. Das Bild zeigt Ruprecht mit Gefolge vor dem Kölnthor (Zugang zur Peterstraße am Hansemannplatz). (6)

Karl V. und Ferdinand I., die beiden habsburgischen Brüder, feiern prunkvolle Krönungen in Aachen und werfen bei dieser Gelegenheit Münzen unter das Volk. Aus dem Marktbrunnen sprudelt der Wein und aus den Rathausfenstern fliegen angenagte Knochen von Ochsen, Hühnern und Wild. (7)

Wie die Stars der heutigen Zeit haben auch die gekrönten Häupter jener Zeit sich nicht gescheut, als Werbefiguren für beliebte Produkte Modell zu stehen, wie z.B. für das international beliebte „refreshing dietetic Table Water“ von Kaiserbrunnen. (8)

Heinz Kundolf
AKV Sammlung Crous



Für einen persönlichen Besuch in der Sammlung bitten wir um Anmeldung unter info@sammlung-crous.de.



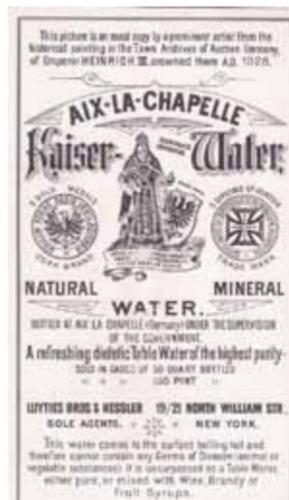
⑤



⑥



⑦



⑧